

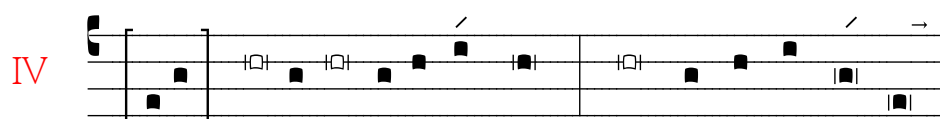
ROGATE

FÜNFTER SONNTAG NACH OSTERN

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch
seine Güte von mir wendet. > tzb 612 | Lit. Farbe: weiß |

Zweifaches Halleluja

■ PSALM



Kommt herzu,
lasst uns dem | HERRN frohlocken *
und jauchzen dem | Hort unseres Heiles!

Lasst uns mit Danken

vor sein An|gesicht kommen *

und mit | Psalmen ihm jauchzen!

Kommt, lasst uns anbe|ten und knien (-) *
und niederfallen vor dem HERRN, | der
uns gemacht hat.

Denn er ist |unser Gott (-)*
und wir das |Volk seiner Weide.

+ Ps. 95,1-2.6-7a

Ehre sei dem Vater |und dem Sohne *
und dem |Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch |jetzt und allezeit *
und in |Ewigkeit. Amen.

+

■ ZUM KYRIE

Herr Jesus Christus, am Kreuz hast du den Tod
besiegt und die Macht des Bösen gebrochen; —
Christus, wir beten dich an: **K/G** Kyrie eleison

Du hast deinen Jüngern vergeben und sie beschenkt
mit deinem Frieden; — Christus, wir beten dich an:
K/G Christe eleison

In der Taufe sind wir mit dir verbunden, du
machst uns zu Kindern unseres himmlischen Vaters;
— Christus, wir beten dich an: **K/G** Kyrie eleison

■ KOLLEKTENGEBETE

Heiliger Gott, von dir kommt alles Gute und Vollkommene. Im Namen deines Sohnes Jesus Christus bitten wir dich: Erleuchte uns, dass wir erkennen, was recht ist, und hilf uns, danach zu handeln. Dir sei Ehre in Ewigkeit.

Herr, unser Gott, du hast uns verheißten, dass du uns geben willst, was wir im Namen deines Sohnes erbitten. Lehre uns, recht zu beten, dass wir alle Hilfe von dir erwarten und deinen Namen loben, solange wir leben. Durch ihn, unsern Jesus Christus, unseren Herrn.

■ ZUM HALLELUJA

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, *
noch seine Güte von mir wendet.

■ FÜRBITTEN

Gott, unser Heil, um deines Sohnes willen, der für uns starb und auferstand, erhörst du unsere Gebete. So beten wir im Vertrauen auf Ihn :

Wir beten für die Kirche in aller Welt: Gib ihr offene Augen für die Nöte dieser Welt und eine Stimme, die für jene spricht, die ohne Beistand sind. Wir rufen:

Wir beten für die Regierenden: Erfülle sie mit dem Willen und der Kraft, Gerechtigkeit und Frieden zu schaffen und zu erhalten. Wir rufen:

Wir beten für alle, die nach Sinn und Halt für ihr Leben suchen: Lass sie Orientierung und Geborgenheit finden in der Gemeinschaft deiner Kirche. Wir rufen:

Wir beten für die Schwachen und Leidenden in unserer Gesellschaft: schenke Ihnen Zeichen deiner Nähe und Menschen, die Ihnen nahe sind. Wir rufen:

Wir beten füreinander: Hilf uns, jeden Tag auf dich zu hören und im Gebet dir alles anzuvertrauen, was uns bewegt. Wir rufen:

Wir beten für unsere Verstorbenen: Schenke Ihnen dein Erbarmen und deinen Frieden. Wir rufen:

Herr, unser Gott, du hast deinen Sohn aus dem Tod befreit und kannst auch uns zum Leben befreien durch Ihn, Christus, unseren Herrn.

■ DANKGEBET

Gütiger Gott, im Heiligen Mahl hast du uns beschenkt mit dem Leben deines Sohnes und uns Kraft gegeben zum Glauben, Hoffen und Lieben. Schenk uns das Vertrauen, daß wir von dir mehr empfangen als wir erbitten. Dir sei Ehre in Ewigkeit.